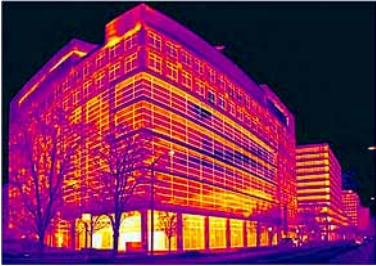


Neuerungen

im russischen Energierecht



ENDE 2009 WURDE EIN FÖDERALES GESETZ ZUR ENERGIEEFFIZIENZ VERABSCHIEDET. SEIN ZIEL IST DIE SCHAFFUNG RECHTLICHER, ÖKONOMISCHER UND ORGANISATORISCHER GRUNDLAGEN ZUR STIMULIERUNG DER ENERGIEEINSPARUNG UND DER ERHÖHUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ. DER GELTUNGSBEREICH DES GESETZES ERSTRECKT SICH AUF JEDLICHE TÄTIGKEIT IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG VON ENERGIERESSOURCEN DURCH JURISTISCHE UND NATÜRLICHE PERSONEN.

Sergej Werschinin, *Jurist, Leiter der Abteilung Immobilien – und Baurecht*

Energieeffizienz von Haushaltsgeräten

Neu in der russischen Gesetzgebung sind die folgenden imperativen Normen des Gesetzes Nr. 261-FZ „Über die Energieeinsparung und die Erhöhung der Energieeffizienz sowie die Einbringung von Änderungen in einzelne Gesetzgebungsakte der Russischen Föderation“ vom 23.11.2009 (im Folgenden „Gesetz“): Nun müssen in Russland hergestellte und nach Russland eingeführte Waren (darunter Haushaltselektrogeräte, Computer usw.) Informationen über die Energieeffizienzklasse in der Gebrauchsanweisung enthalten, die diesen Waren beiliegt, außerdem in der Warenmarkierung und auf den Warenetiketten. Die genannte Forderung erstreckt sich auf:

- Haushaltselektrogeräte ab 1. Januar 2011;
- Computer, sonstige elektronische Computergeräte und Bürotechnik ab 1. Januar 2012;
- Sonstige Waren ab dem durch die russische Regierung bestimmten Zeitpunkt.

Energieeinsparung bei der Beleuchtung

Die nächste Novelle der russischen Gesetzgebung waren die Gesetznormen, denen zufolge ab 1. Januar 2011 Glühlampen mit einer Stärke von 100 Watt und mehr nicht mehr zum Umlauf in der Russischen Föderation zugelassen sind. Ab 1. Januar 2011 ist die Platzierung von Aufträgen zur Lieferung von Glühlampen für staatliche und kommunale Zwecke nicht mehr zulässig. Ab 1. Januar 2013 kann in der Russischen Föderation der Umlauf von Glühlampen mit einer Stärke ab 75 Watt untersagt werden, ab 1. Januar 2014 der von Glühlampen mit einer Stärke ab 25 Watt.

Das Gesetz legt fest, dass die Regeln für den Umgang mit

Produktions- und Verbrauchsabfällen in Bezug auf Leuchtmittel und nicht zusammenbaubare Elektrolampen, deren Sammlung, Nutzung, Entsorgung, Transport oder Anwendung zu Gesundheitsschäden für Menschen, Tiere und Pflanzen und die Umwelt führen kann, durch die russische Regierung in Form eines staatlichen Programms bestätigt werden, welches ab 1. Januar 2011 umzusetzen ist.

Energieeffizienz von Gebäuden

Besondere Aufmerksamkeit verdienen die Gesetznormen, welche auf die Sicherstellung der Energieeffizienz von Gebäuden, Bauten und Anlagen (im Folgenden „Gebäude“) ausgerichtet sind. Die Anforderungen der Energieeffizienz beinhalten: Anforderungen an einzelne Elemente, Gebäudekonstruktionen und an deren Eigenschaften, an die in Gebäuden verwendeten Anlagen und Technologien sowie Anforderungen an die in die Projektdokumentation aufzunehmenden und beim Bau von Gebäuden anzuwendenden Technologien und Materialien, die einen unnötigen Verbrauch von Energieressourcen vermeiden, sowohl während des Baus, der Renovierung oder Rekonstruktion von Gebäuden als auch während deren Nutzung.

Laut dem neuen Gesetz sind Bauherren verpflichtet, die Einhaltung der Anforderungen der Energieeffizienz und der Ausstattung mit Messanlagen für den Energieverbrauch (im Folgenden „Messanlagen“) durch Auswahl optimaler architektonischer, funktional-technischer, konstruktiver und ingenieurtechnischer Lösungen sicherzustellen. Die Prüfung der Einhaltung der genannten Anforderungen durch die in Betrieb zu nehmenden Gebäude erfolgt durch die staatlichen

Bauaufsichtsbehörden im Zuge der Durchführung der staatlichen Bauaufsicht.

Die Eigentümer von Gebäuden und Räumlichkeiten in Mehrfamilienhäusern sind verpflichtet, die Einhaltung der festgelegten Anforderungen hinsichtlich Energieeffizienz und Messanlagen über die gesamte Nutzungsdauer durch die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Nutzung zu gewährleisten.

Im Falle der Nichteinhaltung der genannten Forderungen in Bezug auf die Energieeffizienz und/oder die Messanlagen, die durch die Nichterfüllung der Anforderungen durch den Bauherren entstanden sind, ist der Gebäudeeigentümer berechtigt, nach eigenem Ermessen vom Bauherren die Beseitigung der festgestellten Mängel oder die Entschädigung der von ihm zur Beseitigung der Mängel getragenen Kosten zu fordern.

Erfassung des Energieverbrauchs

Eine ganze Reihe von Normen des verabschiedeten Gesetzes ist der Erfassung des Energieverbrauchs und der Anwendung von Messanlagen gewidmet. Ab jetzt sind hergestellte, übertragene und verbrauchte Energieressourcen zwingend durch Messanlagen zu erfassen. Die genannten Anforderungen erstrecken sich auf Objekte, die an die zentrale Ener-

gieversorgung, die zentrale Wärmeversorgung, die zentrale Wasserversorgung, die zentrale Gasversorgung und an andere zentralisierte Versorgungssysteme für Energieressourcen angeschlossen sind.

Eigentümer von Gebäuden und anderen zum Tag des Inkrafttretens des Gesetzes in Betrieb genommenen Objekten sind verpflichtet, bis 1. Januar 2011 die Ausstattung dieser Objekte mit Messanlagen für den Wasser-, Gas-, Wärme- und Elektrizitätsverbrauch und deren Inbetriebnahme sicherzustellen. Die Abrechnung der Energieressourcen muss, gemäß Gesetz, auf Grundlage der Daten der Messanlagen erfolgen.

Haftung

Das Gesetz sieht eine Haftung für Verstöße gegen die Gesetzgebung über die Energieeinsparung und Erhöhung der Energieeffizienz vor. Personen, die gegen die Gesetzgebung über die Energieeinsparung und Erhöhung der Energieeffizienz verstoßen haben, haften disziplinarrechtlich, zivilrechtlich und verwaltungsrechtlich in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung der Russischen Föderation. Im verabschiedeten Gesetz sind Sanktionen unter Angabe von Bußgeldern und anderen Strafen für Verstöße gegen die genannte Gesetzgebung formuliert.

Rödl & Partner

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Rechtsanwälte · Unternehmensberater



Erfolg kennt keine Grenzen!

Wir beraten deutsche Unternehmen weltweit

Wir sind eines der führenden international tätigen Beratungs- und Prüfungsunternehmen deutschen Ursprungs. Mit mehr als 80 eigenen Niederlassungen in West- und Osteuropa, Nord- und Südamerika, Asien, dem Nahen Osten und Afrika beraten wir deutsche Unternehmen umfassend bei ihren Auslandsengagements.

Über 3.000 Mitarbeiter erarbeiten für unsere Mandanten maßgeschneiderte Lösungen in interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Wir beraten Sie fach- und grenzüberschreitend in den Bereichen:

- > Wirtschaftsprüfung
- > Steuerberatung
- > Rechtsberatung
- > Business Process Outsourcing

Ihre Ansprechpartner in Russland:

<p>André Scholz Tel.: +7(985) 773 35 74 andre.scholz@roedl.pro</p>	<p>Dr. Andreas Knaul, LL.M. Tel.: +7(985) 773 35 76 andreas.knaul@roedl.pro</p>
---	--

<p>Rödl & Partner Moskau Business Center LeFort Elektrosawodskaja 27 - 2 Moskau 107023 Tel.: +7(495) 933 51 20</p>	<p>Rödl & Partner St. Petersburg Linija 14, Gebäude 7 Wassiljewskij Ostrow St. Petersburg 19034 Tel.: +7(812) 320 66 93</p>
---	--

www.roedl.com/ru
84 Standorte > 37 Länder > ein Unternehmen

Перемены в энергетической политике

В 2009 ГОДУ БЫЛ ПРИНЯТ ЗАКОН ОБ ЭНЕРГОСБЕРЕЖЕНИИ. ЕГО ЦЕЛЬ – СОЗДАНИЕ ПРАВОВЫХ, ЭКОНОМИЧЕСКИХ И ОРГАНИЗАЦИОННЫХ ОСНОВ СТИМУЛИРОВАНИЯ ЭНЕРГОСБЕРЕЖЕНИЯ И ПОВЫШЕНИЯ ЭНЕРГОЭФФЕКТИВНОСТИ.

СФЕРА ДЕЙСТВИЯ ЗАКОНА РАСПРОСТРАНЯЕТСЯ НА ЛЮБУЮ ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ, СВЯЗАННУЮ С ИСПОЛЬЗОВАНИЕМ ЭНЕРГОРЕСУРСОВ КАК ЮРИДИЧЕСКИМИ, ТАК И ФИЗИЧЕСКИМИ ЛИЦАМИ.

Сергей Вершинин, юрист, руководитель отдела недвижимости и строительного права

Энергоэффективность бытовых электроприборов

Новшеством в российском законодательстве явились следующие императивные нормы Федерального закона «Об энергосбережении и о повышении энергетической эффективности и о внесении изменений в отдельные законодательные акты Российской Федерации» от 23.11.2009 № 261-ФЗ: теперь и производимые на территории России, и импортируемые в Российскую Федерацию товары (в том числе бытовые энергопотребляющие устройства, компьютеры и пр.) должны содержать информацию о классе их энергетической эффективности в технической документации, прилагаемой к этим товарам, в их маркировке на их этикетках. Указанное требование распространяется на товары из числа:

- бытовых энергопотребляющих устройств с 1 января 2011 года;
- компьютеров, других компьютерных электронных устройств и организационной техники с 1 января 2012 года;
- иных товаров – с даты, которая будет определена правительством Российской Федерации.

Энергосбережение в освещении

Следующим новшеством в российском законодательстве явились нормы Закона, согласно которым с 1 января 2011 года к обороту на территории России не допускаются электрические лампы накаливания мощностью сто ватт и более. С 1 января 2011 года не допускается размещение заказов на поставки электрических ламп накаливания для государственных или муници-

пальных нужд. С 1 января 2013 года может быть введен запрет на оборот на территории России электрических ламп накаливания мощностью семьдесят пять ватт и более, а с 1 января 2014 года – электрических ламп накаливания мощностью двадцать пять ватт и более.

Законом установлено, что Правила обращения с отходами производства и потребления в части осветительных устройств, электрических ламп, ненадлежащие сбор, накопление, использование, обезвреживание, транспортировка или размещение которых может повлечь за собой причинение вреда жизни, здоровью граждан, вреда животным, растениям, окружающей среде, будут утверждены правительством Российской Федерации в виде государственной программы, которая подлежит реализации уже с 1 января 2011 года.

Энергоэффективность зданий

Особого внимания заслуживают нормы Закона, направленные на обеспечение энергетической эффективности зданий, строений, сооружений. Требования энергетической эффективности зданий включают в себя: требования к отдельным элементам, конструкциям зданий и к



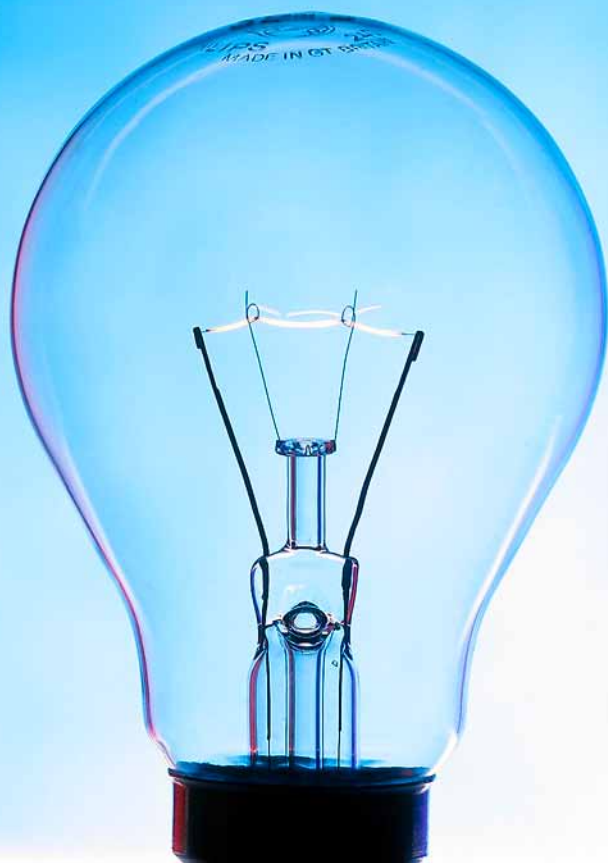
Производимые,

ПЕРЕДАВАЕМЫЕ, ПОТРЕБЛЯЕМЫЕ

ЭНЕРГЕТИЧЕСКИЕ РЕСУРСЫ ТЕПЕРЬ ПОДЛЕЖАТ

ОБЯЗАТЕЛЬНОМУ УЧЕТУ С ПРИМЕНЕНИЕМ

ПРИБОРОВ УЧЕТА



их свойствам, к используемым в зданиях устройствам и технологиям, а также требования к включаемым в проектную документацию и применяемым при строительстве зданий технологиям и материалам, позволяющие исключить нерациональный расход энергетических ресурсов как в процессе строительства, реконструкции, капитального ремонта зданий, так и в процессе их эксплуатации.

Согласно принятому Закону, Застройщики обязаны обеспечить соответствие зданий требованиям энергетической эффективности и требованиям оснащенности их приборами учета используемых энергетических ресурсов (далее – приборами учета) путем выбора оптимальных архитектурных, функционально-технологических, конструктивных и инженерно-технических решений. Проверка соответствия вводимых в эксплуатацию зданий требованиям энергетической эффективности и требованиям оснащенности их приборами учета осуществляется органом государственного строительного надзора.

Собственники зданий и собственники помещений в многоквартирных домах обязаны обеспечивать соот-

ветствие зданий и многоквартирных домов установленным требованиям энергетической эффективности и требованиям их оснащенности приборами учета в течение всего срока их службы путем организации их надлежащей эксплуатации.

В случае выявления факта несоответствия здания требованиям энергетической эффективности и (или) требованиям их оснащенности приборами учета, возникшего вследствие несоблюдения застройщиком данных требований, собственник здания вправе требовать по своему выбору от застройщика безвозмездного устранения выявленного несоответствия или возмещения произведенных ими расходов на устранение выявленного несоответствия.

Учет потребляемых энергоресурсов

Целый ряд норм принятого Закона посвящен обеспечению учета используемых энергетических ресурсов и применению приборов учета. Теперь производимые, передаваемые, потребляемые энергетические ресурсы подлежат обязательному учету с применением приборов учета. Указанные требования распространяются на объекты, подключенные к электрическим сетям централизованного электроснабжения, системам централизованного теплоснабжения, системам централизованного водоснабжения, системам централизованного газоснабжения, иным системам централизованного снабжения энергетическими ресурсами.

До 1 января 2011 года собственники зданий и иных объектов, которые введены в эксплуатацию на день вступления в силу принятого Закона, обязаны завершить оснащение таких объектов приборами учета используемых воды, природного газа, тепловой энергии, электрической энергии, а также ввод установленных приборов учета в эксплуатацию. Расчеты за энергетические ресурсы, в соответствии с принятым Законом, должны осуществляться на основании данных приборов учета.

Ответственность

Принятым Законом предусмотрена ответственность за нарушение законодательства об энергосбережении и о повышении энергетической эффективности. Лица, виновные в нарушении законодательства об энергосбережении и о повышении энергетической эффективности, несут дисциплинарную, гражданскую, административную ответственность в соответствии с законодательством Российской Федерации. В принятом Законе содержатся формулировки штрафных санкций с указанием размеров денежных штрафов и иной ответственности за нарушение законодательства об энергосбережении.